

Aufbruch in die Zukunft

Die Paul Ullrich AG, ein renommierter Wein- und Spirituosenhändler, modernisiert das Unternehmen durch Digitalisierung. Ein neues ERP-System bildet die Basis für weiteres Wachstum, steigert die Effizienz, erhöht die Prozesssicherheit und damit auch die Kundenzufriedenheit.

[Video](#)[Produkt](#)[Kontaktanfrage](#)



Ausgangslage

Die Paul Ullrich AG mit Sitz in Münchenstein BL blickt auf eine 100-jährige Geschichte mit drei Generationen zurück und gehört heute zu den führenden Wein- und Spirituosenhändlern der Schweiz.

Mit einem Auftragsvolumen von über 7.000 Artikeln und mehr als 3.000 Paketen pro Monat ist die Paul Ullrich AG ein wichtiger Akteur in der Getränke-Branche. Das Unternehmen führt mehrere Firmen, die sowohl Endkunden als auch Geschäftskunden beliefern. Das Umsatzvolumen erfuhr besonders in den letzten 10 Jahren eine grosse Steigerung, die die

Die Paul Ullrich AG stand daher vor der dringenden Aufgabe, ihre Infrastruktur zu modernisieren und an die gestiegenen Anforderungen anzupassen, um die Effizienz zu steigern und die Kundenzufriedenheit weiter zu erhöhen. Mit dem bestehenden ERP-System und den vielen manuellen Prozessen war dies nicht weiter möglich.

Damit die Effizienz mit dem **Umsatzwachstum** Schritt halten konnte, musste die Infrastruktur modernisiert werden.

bestehenden Systeme des Unternehmens an ihre Grenzen brachte. Das starke Wachstum und die Verwaltung mehrerer Webshops erschwerten diese Herausforderung zusätzlich.

< Mit einer 100-jährigen Geschichte einer der führenden Wein- und Spirituosenhändler der Schweiz.





Zielsetzung

Durch die Einführung eines neuen ERP-Systems sollten wesentliche manuelle Prozesse automatisiert und optimiert werden, um die Effizienz in Verwaltung und Betrieb zu steigern und die Unternehmensstruktur weiter zu festigen. Ziel war es, 90% der Buchhaltung, insbesondere den Zahlungseingang, zu automatisieren. Ein weiterer Fokus lag auf einer hohen Durchgängigkeit im Bestellwesen vom Bestelleingang bis zum Warenausgang, insbesondere für Webshop-Bestellungen, EDI und Drittanbieter. Zudem sollten die Rüstzeiten um 10% reduziert und

Ullrich AG, unterstreicht die Bedeutung des ERP-Projekts: «Dieses Projekt war entscheidend, um die internen Prozesse zu harmonisieren, die Datentransparenz zu erhöhen und die Leistungsfähigkeit der Paul Ullrich AG zu stärken.» Er führt weiter aus: «Insgesamt war die Entscheidung für die Digitalisierung und die Einführung eines neuen ERP-Systems ein Wendepunkt, der nicht nur die operativen Prozesse verändert hat, sondern auch die Basis für nachhaltiges Wachstum und langfristigen Erfolg gelegt hat».

« Das ERP-Projekt war ein entscheidender Schritt, um die Leistungsfähigkeit und Stabilität zu stärken. » »

Patrik Broder | CIO und Projektleiter, Paul Ullrich AG

ein neues Webshop-Frontend inklusive Ansteuerung mehrerer Verkaufskanäle eingeführt werden. Auch die Automatisierung der Warenwirtschaft der neun Stores in der Schweiz war geplant. Dabei sollte das neue ERP möglichst im Standard bleiben.

Patrik Broder, CIO und Projektleiter bei der Paul



Lassen Sie uns unverbindlich über Ihre ganz individuellen Ziele sprechen.

Durchgängige Bestellabwicklung für Webshop, EDI und Dritte >
zur Reduzierung der Rüstzeiten um 10%.





Lösung

Nach einer intensiven Evaluationsphase startete im Februar 2023 die Implementierung des neuen ERP-Systems auf Basis von SAP Business One. Das gesamte Unternehmen wurde auf Windows umgestellt, was die Komplexität des Projekts zusätzlich erhöhte. Im Bereich Logistik wurde das webbasierte Logistik-Informations- und Managementsystem LISA in Betrieb genommen.

Ein zentraler Aspekt war die Harmonisierung und Vereinheitlichung der Stammdaten, um eine konsistente Datenbasis zu schaffen und die Administration zu optimieren. Auch die Integration verschiedener Insellösungen wie Shopware für den Bereich E-Commerce, die Bilddatenbank Canto, Swiss Salary als Lohnsoftware und die Software Cash One, die an den Kassen der verschiedenen Stores zum Einsatz kommt, in das System sollte die Effizienz steigern und Synergien zwischen den Unternehmensbereichen schaffen.

Im Rahmen des Projekts wurden Workshops entlang der Wertschöpfungskette durchgeführt, Prozessmodelle erstellt und eine Testlandschaft aufgebaut, um die Prozesse sicherzustellen. Darüber hinaus wurden durchgängige Funktionalitäten für alle Systeme und Schnittstellen implementiert, unter anderem ein dynamischer Warenkorb und ein aktives Monitoring. Entscheidend für den Erfolg war die enge Zusammenarbeit mit dem SAP-Partner DATA UNIT AG. «Wir haben von Anfang an gespürt, dass die Chemie stimmt», sagt Patrik Broder.



Könnte diese Lösung auch etwas für Sie sein? Finden Sie es hier heraus.

- < Die Integration verschiedener Systeme sollte die Effizienz steigern und Synergien schaffen.



Nutzen

Die ERP-Einführung hat der Paul Ullrich AG viele Vorteile gebracht. Stammdaten für Webshops, WMS, PIM und Marktplätze werden zentral im ERP gepflegt, das auch als Basis für das Reporting dient und alle operativen Prozesse integriert. Dies fördert ein wachstumsorientiertes Ökosystem. «Durch die Anbindung des Webshops an SAP B1 konnten wir sicherstellen, dass alle Daten, inklusive der marketingrelevanten Produktinformationen aus einem System kommen. Dies ermöglicht den Kunden gleichzeitig auch ein tollereres Einkaufserlebnis», sagt

facht», ergänzt Nathalie Heuser. Stammdaten werden effizient gepflegt, was Datenredundanz verhindert. Ein Berechtigungssystem gewährleistet eine sichere Datenverwaltung.

Die Paul Ullrich AG kann nun weiter optimieren und wachsen, unterstützt durch ein starkes SAP-Kernsystem, das Fehlerquellen reduziert und Prozesse vereinfacht. Die erfolgreiche Implementierung zeigt, wie Digitalisierung ein traditionsreiches Unternehmen auf dem Weg in die Zukunft unterstützen kann.

«**Trotz komplexem Konditionenmodell konnten wir anhand SAP B1 und unserem Webshop den Kunden online eine transparente und performante Shop-Plattform schaffen.**»

Nathalie Heuser | E-Commerce & Process Managerin

Nathalie Heuser, E-Commerce & Process Managerin. Optimierungen und Automatisierungen reduzierten Rüstzeiten und Fehlerquellen. Automatisierte Warenabwicklung und integrierte Buchhaltung erhöhen Transparenz und Effizienz. Auch auf die Organisationsstruktur hat die Umstellung Auswirkungen. «Die Mitarbeitenden haben mehr Sicherheit und werden durch das System geführt, was die Lieferqualität verbessert und die Arbeit verein-



Mehr Informationen oder ein persönliches Gespräch gibt es hier.



Vorteile

Sicherheit

- Hohe Prozesssicherheit
- Minimierung von Fehlerquellen
- Zuverlässige Datenerfassung

Effizienz

- Zentralisierte Stammdatenpflege
- Zeitersparnis dank automatisierter Prozesse
- Analysen und Reports auf Knopfdruck

Zukunftssicherung

- Erhöhte Wettbewerbsfähigkeit
- Schaffung eines wachstumsfördernden Ökosystems



Kontakt



DATA UNIT AG

SAP Competence Center

Sursee Office:

Surentalstrasse 10, 6210 Sursee

Baden Office:

Haselstrasse 33, 5400 Baden

dataunit.ch



Roger Wipfli
CSO

Über DATA UNIT AG als Partner von SAP

Die DATA UNIT AG ist das führende SAP Competence Center in der Schweiz. Als einer der ersten Sales- und Servicepartner für die ERP-Lösungen SAP Business One und SAP S/4HANA Cloud Public Edition hat sich das Unternehmen als einer der erfolgreichsten Anbieter etabliert. Heute betreut die DATA UNIT AG über 150 mittelständische Kunden, die national und international tätig sind, und bietet ihnen umfassende Expertise für die Optimierung und Digitalisierung ihrer Geschäftsprozesse.

[Jetzt mehr erfahren](#)

Kunde

ULLRICH

PASSION FOR LIQUIDS

Paul Ullrich AG

Aliothstrasse 40

4142 Münchenstein

Tel.: +41 61 338 90 90

info@ullrich.ch

ullrich.ch



Patrik Broder
CIO und Projektleiter

Nathalie Heuser

E-Commerce & Prozess Manager

Über Paul Ullrich AG

- Gründung: 1925
- Mitarbeitende: 150
- User: 100
- Branche: Weine & Spirituosen
- Hauptsitz: Münchenstein BL